

Hochland-Rinder auch im Flachland daheim**Niedersachschau der sanften Riesen in Kleinenkneten**

Zuchtschau: 80 Rinder wurden auf dem Hof Joachimmeyer gezeigt. Bild: Peter Kratzmann

Kleinenkneten Wohl gebürstet und gepflegt war das meist braune Fell. Das äußere Erscheinungsbild stand auf dem Hof von Stefan Joachimmeyer in Kleinenkneten an vorderster Stelle bei der 20. Niedersachschau des Highland Cattle Zuchtverbandes Niedersachsen (NHC) mit einer Jungtierschau.

An die 80 Hochlandrinder stellten die Züchter hier vor. „Nicht nur aus Niedersachsen, sondern zum Teil auch aus anderen Bundesländern sind die Züchter angereist“, erklärte Günter Brand, Geschäftsführer des NHC. Und wer zur Schau als Zuschauer kam und genau hinschaute, bemerkte die große Zuneigung der Aussteller zu ihren Tieren. Die sanften Riesen trotteten gemächlich neben ihren Führern her. Die großen Hörner immer zur Seite haltend. Hinter den gewaltigen Rindern stecken Gemütsiere, die gerne von Liebhabern gehalten werden, aber auch der Fleischproduktion dienen. So wie bei Familie Joachimmeyer. „Heute haben wir etwa 40 Tiere, die wir halten und für die ökologische Fleischproduktion einsetzen“, so der Gastgeber.

„Auf der einen Seite wollen wir mit der Schau für die Rasse werben, auf der anderen Seite eine Orientierung in der Zucht geben, und es soll Zeit für den Austausch bestehen“, erklärte Brand das Ziel der Jungtierschau. Brand weiter: „Bei einer immer intensiver arbeitenden Landwirtschaft hat das Highland Cattle eine gute Chance, das Landschaftsbild zu bereichern.“ Besonders geeignet seien grenzwertige Standorte, da die Tiere genügsam sind. Außerdem gehe es dabei um nachvollziehbare regionale Produktion von hochwertigen Lebensmitteln.

Gesamtsieger bei den Bullen konnte die Nr. 19, Calimero vom Winterbach im Besitz von Fritz Haderer aus Pennigsehl werden. Reservesieger wurde Black Panter of Greenfield mit der Nr. 5 im Besitz von Gerold Lintelmann aus Delmenhorst.

Gesamtsieger bei den Färsen wurde die Nr. 52, Salomee of Greenfield, ebenfalls ein Tier aus der Zucht von Gerold Lintelmann in Delmenhorst. Reservesieger war die Nr. 76 Boidheach Ruadh 5th of Reer von Dr. Jan-Hendrik Osmers aus Potsdam. Den Züchterpreis gewann der Delmenhorster Gerold Lintelmann.